

§. XXI.

Von Formierung und Brechung eines
Quarre.

Quarre drücket im Deutschen ein Viereck aus, und daher zeigt es an, daß die ganze Truppe, sie sey unter was immer für einer Abtheilungsbenennung aufgestellt, in vier gleiche Theile, die sodann Flanken heißen, müsse abgetheilt werden. Solcher Gestalt wäre bey einer Compagnie vier Züge, bey einer Division vier halbe Compagnien, bey einem Bataillon vier Mahl ein und eine halbe Compagnie für die vier Flanken abzutheilen, um das ganze Viereck zu erhalten.

Diese Abtheilung muß jeder Zugcommandant verstehen, um, wenn er einmahl weiß, was für einen Rahmen die aufgestellte Truppe führe, er auch bey Schließung eines Quarre wisse, wohin sein Zug komme, und was er selbst zu commandiren habe, um ihn dorthin zu führen. Das Avertissement zur Formierung eines Quarre heißt:

Habt Acht! man wird das
Quarre vorwärts formieren.

Auf diese Worte muß von den hinter der Front stehenden Chargen eingerückt werden, und jeder Zug muß das Ohr auf seine Zugcommandanten gerichtet haben. Es ist aber zu wissen, daß das zweyte Viertel der ganzen Front die stehende Flanke bleibe, und sich daher nicht mehr zu rühren habe. Das erste Viertel macht an selber hinab auf ihren rechten Flügel eine Flanke, das dritte Viertel eben so an ihren linken Flügel, und das vierte Viertel muß sich ganz hinunter ziehen, so, daß es zwischen beyden gedachten Seitenflanken die der stehenden ersten gegenüber gerichtete Flanke abgebe. Wir nehmen nun zum Grunde eines solchen Quarres eine vollständige Division an. Wenn daher weiter commandiert wird: Mit Zügen rechts und links schwenkt euch! Marsch! so schwenket sich die erste Abtheilung an der stehenden Flanke mit Zügen links herein; die dritte und vierte Abtheilung aber schwenket sich eben so rechts gegen sie herein. Auf diese Art stehen bey einer Division nach diesem Commando die zwey Züge des rechten Flügels links geschwenkt, die zwey nächsten bleiben in

Front; die vier übrigen gegen den linken Flügel zu rechts geschwenkt.

Wenn nun weiter commandiert wird: Formiert euch! Marsch! so ist dieses nichts anders als eine Deploirung in die bestimmten Flanken; bey der untersten aber noch dazu eine Art Aufmarsch hinter den Zug, wodurch das ganze Quarre stehet, und besonders an den Ecken gut ausgerichtet werden muß. Die Spielleute und Fahnen sind eben so darin, als die Staabs-officiere und wer immer zur Truppe gehört.

Wie ein Quarre formiert worden ist, so wird es auch wieder gebrochen. Man commandiert hierzu also:

Habt Acht! man wird das Quarre brechen, und die Front herstellen! Rechts um! Mit Zügen rechts und links schwenkt euch! Marsch!

Auf dieses letzte schwenket die rechte Flanke rechts, die stehende bleibt auch jetzt stehen, die linke und letzte Flanke aber schwenken links. Auf das Wort Herstellt euch! Marsch! wird abermahl nach seiner Abtheilung in die Front aufdeploirt, jeder Zug macht, wie bey den

Richtungen auf Zügen gesagt worden Front! und richtet sich nach der Mitte, wo sodann auf Habt Acht! die Köpfe rechts geworfen werden.

Wenn ein Quarre mit drey Flanken geschlossen werden soll, so theilt man die Parade in drey Theile, und wenn ein ungleicher Quotient der Züge ausfällt, so theilt man den Rest den Seitenflanken zu, wodurch ein Quarre oblong entsteht. Dieses kommt im Avertissement nicht vor, denn man commandiert, wie sonst; man muß also schon vorher erinnert haben, daß nur drey Flanken formiert werden; z. B. eine Division mit drey getheilt gibt zwey, zwey Drittel. Daher wird die stehende Flanke nur zwey Züge haben, die beyden Seitenflanken aber drey Züge.

Wenn verschiedene Corps = Abtheilungen ein Quarre zu formieren haben, so macht jedes Corps für sich eine Flanke aus, doch behalten die Grenadiere, so wie allezeit auch hier den rechten Flügel. Bey ganzen Regimentern, welche über dieß eine Grenadier = Division auf den Flügeln haben, formieren die Grenadier in der Mitte des großen Quarre für sich das kleine.

Jedes Quarre kann auch anstatt mit Zügen aus Reihen durch rückwärts auf-
 laufen gebrochen werden, dann aber wird
 die Front nicht verkehrt, sondern einzig
 commandiert: Habt Acht! man wird
 das Quarre brechen, und aus
 Reihen rückwärts in Front auf-
 laufen! Halb rechts halb links!
 Marsch! Die Art, wie es geschieht, ist
 schon bekannt.

§. XXII.

Von Abnehmung der Commandowörter.

Commandowörter abnehmen heißt
 nichts anders, als wenn die Staabsoffi-
 ciere von mehreren Bataillons in einer
 Front, oder außerordentliche Commandan-
 ten verschiedener kleinerer Abtheilungen
 zugleich unter den Commando ihres Obri-
 sten gesetzt sind. Letzterer gibt sodann die
 Commando aus, die andern Abtheilungs-
 commandanten nehmen sie von ihm ab.
 Dabey muß man Ordnung und Genauig-
 keit halten, sonst wird eine gänzliche Ver-
 wirrung.